

Aucxis verwendet SATO RFID-Lösungen bei Roba Metals, um eine genaue, vielseitige und schnelle Performance zu erreichen

ROBA



Das niederländische Unternehmen Roba Metals liefert Stahl, Edelstahl, Aluminium und andere NE-Halbfabrikate an Kunden auf der ganzen Welt.

Als Lösungspartner von Aucxis hat SATO im Roba Metals Service Center und Vertriebsbüro in Genk ein RFID-Pilotprojekt umgesetzt:

AUCXIS
RFID SOLUTIONS

- **Genaue Palettenerfassung**
- **Beschleunigung der Palettensuche**
- **Jederzeit pünktliche Lieferung**
- **Erhöhung der Effizienz**
- **Nahtlose Integration**

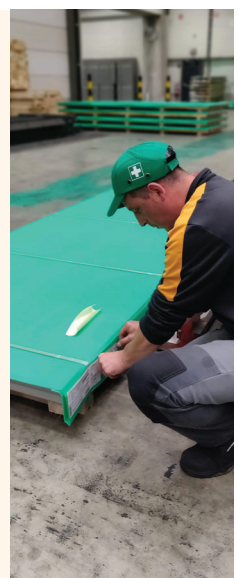
Auf einer auf 4 Hallen verteilten Fläche von insgesamt 20.000 m² wird Edelstahl Rollenmaterial zu Blechen verarbeitet, die auf Maß zugeschnitten und auf Paletten gelagert werden. Die Paletten werden ab Lager oder auf Abruf an den Kunden geliefert, der die Edelstahlbleche dann zu Fertigprodukten, wie z. B. Einrichtungen für Großküchen und Lager, Maschinenteile und Fässer, weiterverarbeitet.

Bei Roba Metals in Genk lagern durchschnittlich 7.000 Paletten, von denen mehr als 1.000 Stück jede Woche ausgeliefert werden. Insgesamt sind 35 Mitarbeiter in die Produktions- und Logistikprozesse eingebunden.



! Die Aufgabenstellung

- **Ersatz der bisher verwendeten herkömmlichen Barcode-Scanner und Excel-Datei**
um die richtigen Paletten für den Versand zu finden
- **Einführung eines Systems zur Palettenerfassung und -lokalisierung in Echtzeit,**
das mit dem bestehenden Lagerverwaltungssystem verknüpft ist
- **Beschleunigung der Betriebsabläufe**
durch genaue Palettenerfassung und effiziente Lokalisierung



Die Lösung von SATO

Von Aucxis vorgeschlagen wurde die CLNX-Druckerserie – eine innovative und revolutionäre Lösung für ein unvergleichliches Benutzererlebnis und große Druckauflagen.



✓ Integration und Zuverlässigkeit der RFID-Lösung

Jede Palette erhält zwei Tags, die mit dem **CL4NX RFID-Drucker von SATO** ausgedruckt werden; es müssen zwei Tags sein, damit die Palette während zwei verschiedenen Transportvorgängen gefunden werden kann (Gabelstapler und Brückenkran). Die RFID-Tags werden im Drucker geschrieben, gelesen und vor dem Drucken geprüft. Im Falle eines Tag-Fehlers markieren die RFID-Drucker den Tag, melden einen „Tagfehler“ und verarbeiten dann den nächsten Tag. Auf diese Weise wird eine 100%ige Zuverlässigkeit der Anwendung garantiert. Roba Metals schätzt, dass dieses Jahr rund 100.000 Paletten mit Tags gekennzeichnet werden.

✓ RFID-Lesegeräte an Brückenkränen und Gabelstaplern

Insgesamt wurden 5 Brückenkrane mit einer RFID-Antenne zum Scannen der Ladung ausgestattet. Jede Halle ist in ein Raster eingeteilt, wobei jeder Abschnitt des Rasters eine Zone, in der die Paletten abgesetzt werden, oder einen Übergangsbereich darstellt. Mithilfe der beiden Entfernungsmesser an den Kränen wird die genaue Position in der Halle anhand der X- und Y-Koordinaten bestimmt. 6 Gabelstapler wurden ebenfalls mit Antennen ausgestattet: eine Antenne vorn, um die Ladung zu identifizieren, und eine Antenne unten, um die Tags am Boden zu scannen und auf diese Weise die Position in der Halle zu bestimmen.

Der Kranführer oder Gabelstaplerfahrer führt die gleichen Aufgaben aus wie vorher, bekommt jetzt aber außerdem auf einem Bildschirm angezeigt, wo welche Palette aufgenommen wurde. Dies bestätigt er auf seinem Touchscreen. Nach Bestätigung durch den Benutzer werden die Daten automatisch an das Lagerverwaltungssystem von Roba Metals gesendet. Dieselbe Hardware und Technologie (Aucxis Middleware HERTZ) kann sowohl zur Identifizierung als auch zur Lokalisierung eingesetzt werden.

Implementierung

Aucxis schlug die Einführung der ATLAS Track&Trace Lösung vor. Diese Lösung bietet eine genaue, stets aktuelle Übersicht über die internen Warenbewegungen durch automatische Lokalisierung und Verladekontrolle.

Die Wahl fiel auf den Einsatz der RFID-UHF-Technologie, da diese das Scannen großer Mengen ermöglicht. Darüber hinaus gewährleistet sie einen reibungslosen Scanvorgang, und es werden eindeutige RFID-Tags verwendet.

Dank der ATLAS Track&Trace Lösung wird jeder Schritt jeder Palette innerhalb der Werkslogistik überwacht: von der Lagerung nach der Produktion bis zur LKW-Verladung für den Transport an den Kunden.

„Der CLNX-Drucker von SATO ist einer der weltweit am häufigsten verwendeten RFID-Drucker. Mit ihm können wir zahlreiche RFID-Etiketten drucken und kodieren. Wir haben diesen Drucker auch in unserer Middleware-Software konfiguriert, sodass er sehr einfach in eine Aucxis-Lösung integriert werden kann. Dank des hervorragenden technischen Supports von SATO ist es uns gelungen, diesen Prozess zu vereinfachen.“



Laurant D'hanis
Unternehmensberater
AUCXIS

Gesamteffekt



Der pragmatische Ansatz von Aucxis hat uns überzeugt, sodass wir uns für eine Zusammenarbeit mit diesem Unternehmen entschieden haben. Heute suchen wir zusammen die besten Lösungen und erzielen großartige Ergebnisse mit unseren RFID-Anwendungen.

Gert Machon, Produktionsleiter bei Roba Metals

Für die Zukunft erwägt Roba Metals den weiteren Einsatz von RFID-Technik, um die Sendungen vor der Lieferung an den Kunden zu scannen. Auf diese Weise können bestimmte Vorgänge automatisiert werden, wie z. B. das Ändern des Versandstatus im Lagerverwaltungssystem, der Ausdruck von CMRs (Transportdokumente), das Auslösen der Rechnungsstellung usw. Die Lösung wurde generisch konzipiert, so dass Roba Metals so viele Standorte ausrüsten kann, wie dies in der Zukunft gewünscht wird.

